

Harmonische Versammlung

WIEDENBRÜGGE-SCHMALENBRUCH -pot- Auf ein rundum erfolgreiches Jahr 2001 konnten die Mitglieder des Kleinkaliberschützenvereins Wiedenbrücke-Schmalenbruch bei ihrer turnusmäßigen Hauptversammlung zurückblicken, die im Vereinsheim stattfand.

bisherigen Amtsinhaber ihre Rücktritte erklärt hatten. Einstimmig votierte die Versammlung für Jens Arndt als neuen Schießsportleiter, der dieses Amt schon kommissarisch bei den Samtgemeinde-meisterschaften im letzten Jahr übernommen hatte. Ebenso deutlich fiel auch die Wahl von Guido



Jens Arndt und Guido Zimny wurden als neue Schießsportleiter gewählt.

Mehr als 70 Vereinsmitglieder sorgten dabei für drangvolle Enge. Zu Beginn gedachte die Versammlung der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder Heinrich Wiegmann, Otto Pagel sowie Willi Dünneemann, der zwei Tage vor der Versammlung gestorben war, und bei der Versammlung für 40-jährige Vereinszugehörigkeit ausgezeichnet werden sollte.

In ihren Tätigkeitsberichten ließen die einzelnen Vorstandsmitglieder die vielen Vereinsaktivitäten des Vorjahres noch einmal Revue passieren. Nicht nur mit den guten Schießsportergebnissen, sondern auch mit der finanziellen Situation des Vereins zeigte sich Schatzmeister Jürgen Hentschke hoch zufrieden. Dank eines Zuschusses der Gemeinde Wölpinghausen in Höhe von 8.000 DM wurde die Vereinskasse durch die notwendige Dachreparatur am Schießstand nur gering belastet. Insgesamt 188 Mitglieder gehören dem KKSv jetzt an. Der Vereinsbeitrag wurde im Rahmen der Währungsumstellung moderat von 60 DM auf nun 34 EURO jährlich erhöht. Die Jahresbeiträge für Jugendliche und Kinder wurden dagegen nicht angehoben. Obwohl turnusmäßig keine Vorstandswahlen anstanden, musste die Versammlung einen neuen Schießsportleiter und dessen Stellvertreter wählen, weil die

Zimny zum stellvertretenden Schießsportleiter aus.

Die Vereinskasse prüften, wie schon im letzten Jahr, Altschatzmeister Willi Witte und Reinhard Krause. Dass die anschließenden Ehrungen für langjährige Vereinsmitgliedschaften diesmal der Präsident des Kreisschützenverbandes Schaumburg, Ulrich Karcher, persönlich vornahm, hatte einen besonderen Anlass: Wilfried Nölke wurde für seine 60-jährige Mitgliedschaft im Niedersächsischen Sportschützenverband ausgezeichnet. Für ihre 25 Jahre währende Mitgliedschaft wurden Heinrich Brandes, Sigrid Pagel und Frank Wilkening geehrt. Oberst Heinz Lübking gehört dem Verein 40 Jahre an, und die Schützenbrüder Werner Böger, Heinz Meier, Walter Wilkening und Willi Witte halten dem Verein nun schon seit 50 Jahren die Treue.

Für ihre besonderen Verdienste als jahrzehntelange Vereinswirtin wurde Ilse Bövers im Rahmen der Versammlung zum Ehrenmitglied des KKSv ernannt. Auch im Jahr 2002 wird es in Wiedenbrücke wieder ein Zeltfest geben, zu dem alle Dorfbewohner für das dritte Juni-Wochenende herzlich eingeladen sind. Aktuelle Informationen rund um den KKSv können auch über das Internet unter der Adresse <http://www.kksv-ws.de> abgerufen werden. Foto: e.